

# Sachstandsbericht der wichtigsten Projekte in Karlsdorf-Neuthard

## 3. Quartal 2019



# Eckdaten Jahresabschluss 2018

## Stand: 01.02.2019 (ohne Haushaltsreste wg. NKHR)



- Mehreinnahmen Steuern 168.200 €
- Mindereinnahmen Zuschuss Land ./.. 50.000 €
- Minderausgaben saldiert 657.100 €
- Zuführung an Vermögenshaushalt = 2.706.500 €  
(= + 775.300 €)
- Zuführung an Allgemeine Rücklage = 4.134.000 €  
(= + 5.091.500 €)
- Stand der Rücklage per 31.12.18 = 6.140.800 €
- 2018 werden keine Darlehen benötigt.

# Eckdaten Haushaltsvollzug 2019

## Stand: 31.08.2019

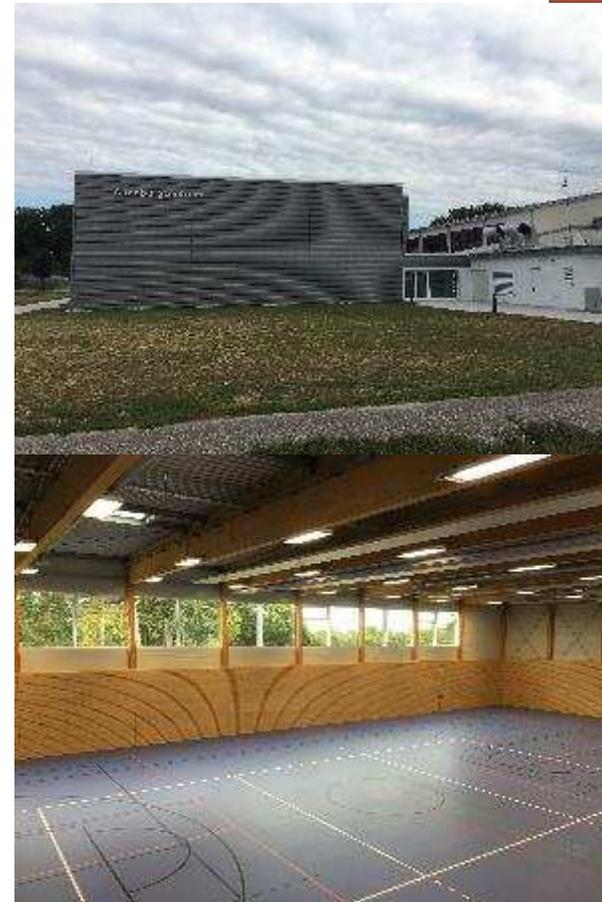


- Mehreinnahmen Steuern 267.100 €
- Sonstige Mehreinnahmen 70.500 €
- Minderausgaben saldiert 140.000 €
- Zahlungsmittelüberschuss = 2.394.300 €  
(= + 43.900 €)
- Finanzierungsmittelbestand = ./.. 2.659.400 €  
(= ./.. 229.500 €)
- Stand der liquiden Eigenmittel per 31.12.18 = 4.697.099 €
- 2019 werden keine Darlehen benötigt.

# Altenbürgerhalle

## Neubau einer 2. Sporthalle

- **Ziel:** die Altenbürgerhalle reicht für die zahlreichen Aktivitäten nicht aus, durch den Neubau einer 2. Sporthalle (Spielfläche 20\*40m) sollen die Kapazitätsengpässe minimiert werden
- **GR:** Grundsatzbeschluss am 28.06.16
- Haushaltsstelle 2.5610.941000, 2.875.000 €
- **Stand:** Arbeiten bis auf Prallwand sind abgeschlossen. AN für Prallwand am 31.08.19 gekündigt, neuer AN stellt Prallwand bis zum 15.09.19 fertig. *Freigabe ab 16.09.2019!*
- **Sporthalle seit 17.09.19 im Betrieb!**



# Sanierung Dachgeschoss Theresienkindergarten



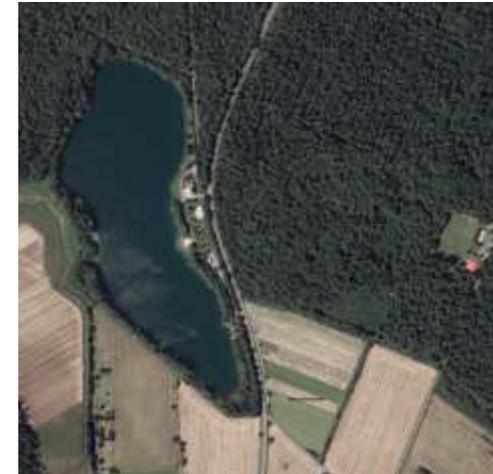
- **Ziel:** Schaffung einer weiteren Kindergartengruppen im Dachgeschoss
- **GR:** Vergabe der Dacharbeiten am 04.04.2017
- **Haushaltsstelle:** 2.4640.941000-003, vom GR sind 145.000,- € genehmigt
- **Stand:** Das Dach wurde neu gedämmt, Gauben erneuert, Dach neu eingedeckt und Fenster getauscht. Einweihung der 4 Gruppe im Dachgeschoss am 21.09.2018; letzte Mängel werden bis Ende des Jahres beseitigt.  
Parallel wurde der Außenbereich für die U3-Betreuung durch die Firma „Die Werkstatt“ angelegt.



# Sieben-Erlen-See

## Planung dezentrale Wasser-/Abwasserbeseitigung

- **Ziel:** Der bestehende Brunnen am Sieben Erlen See und die Klärgrube sind in einem sanierungsbedürftigen Zustand, ein Anschluss an die Trinkwasserleitung soll erfolgen, ein Anschluss an das Abwassernetz steht zur Diskussion.
  - **GR:** 02.05.2017 Beschluss
  - **Haushaltsstelle:** EB Wasser 10000: 200.000 €
  - 753800000010: 348.700 €
  - **Stand:** Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen am 15.10.19
- Vergabe: GR-Sitzung am 19.11.19
- Erwarteter Baubeginn: Januar 2020



# Zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage



- Ziel:** Das Wasserwerk Karlsdorf-Neuthard wird mit einer Trinkwasserenthärtungsanlage mit Membranverfahren ausgerüstet um einen Härtegrad von 8,4 °dH zu erreichen.
- GR:** Grundsatzbeschluss am 16.01.2018
- Haushaltsstelle:** EB Wasser 10000: 2.600.000 € (2018 – 2020)
- Stand:** Mit dem Grundsatzbeschluss vom 16.01.2018 wurde das Ingenieurbüro BIT-Ingenieure damit beauftragt die Detailplanung für die Trinkwasserenthärtungsanlage aufzustellen. Die Sanierung der Trinkwasserbrunnen ist abgeschlossen. Der Bauantrag ist beim LRA eingereicht. Erwarteter Baubeginn: *November 2019*



# Neubau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses



- **Ziel:** gemeinsames Feuerwehrhaus für die Feuerwehr Karlsdorf-Neuthard nach deren Fusion im Oktober 2016 an zentralem Standort zwischen den Ortsteilen
- **Haushaltsstelle:** 2.1310.941000: 4.500.000 € zuzgl.  
Grunderwerb: 350.000 €
- **GR:**
  - + Standortfestlegung im Gemeinderat auf 2 Standorte
  - + Festlegung des Kaufpreises Im GR auf Grundlage eines Gutachtens für beide Standorte: 30.05.2017
  - + Bebauungsplanverfahren „Entenfang“ eingeleitet: 17.07.2018
  - + Beauftragung Architekten im Gemeinderat am 06.08.2019
- **Stand**
  - + Startgespräch Architekturbüro Deubzer König +Rimmel am 11.09.2019



# Sanierung der Rathäuser

- Ziel:** Energetische Sanierung, Barrierefreiheit, modernes Erscheinungsbild und Lösung der Platzprobleme; Überarbeitung der städtebaulichen Konzeption an den Standorten Karlsdorf und Neuthard
- GR:** Grundsatzentscheidung für einen Sitzungssaal am 26.09.2017
- Haushaltsstelle:** 711240050003: 4.466.000 €
- Stand:** Das Architekturbüro Loewer + Partner hat einen städtebaulichen Lösungsvorschlag für Karlsdorf und Neuthard erarbeitet, welcher durch den GR zu beraten ist.



# Sanierung Schönbornschule

- **Ziel:** Die Gemeinde plant, die Schönbornschule energetisch und anlagentechnisch zu sanieren  
Evtl. ist Neubau einer GS wirtschaftlicher als Sanierung  
Weiteres Ziel: weiterführende Schule in K-N, wenn Bedarf dauerhaft nachweisbar
- **GR:** Vorberatung in der Sitzung vom 17.01.2017
- **Haushaltsstelle:** 721100300002: 7.850.000 €
- **Stand:** Machbarkeitsstudie des Architekturbüros Löwer + Partner aus Darmstadt:  
→ Grundschule (Neubau) 8 Mios. Euro (Aufgabeverfahren notwendig)  
→ Grundschule und Realschule 17 Mios. Euro

Problem: Bedarf für Realschule durch regionale Schulentwicklung nachzuweisen (sehr komplexes Verfahren zwischen Nachbarkommunen und Schulbehörden)

Start für das „Aufgabeverfahren“ für möglichen Neubau der GS im Gemeinderat: 17.04.2018

Antrag auf Aufgabeverfahren wurde vom RP geprüft und ans Kultusministerium weitergeleitet, Schulbaukommission traf sich am 04.06.2019, mit einer Entscheidung ist im Oktober zu rechnen



# Sanierung Bushaltestelle Kirche Karlsdorf / Bau einer Querungshilfe und eines Fußgängerüberwegs

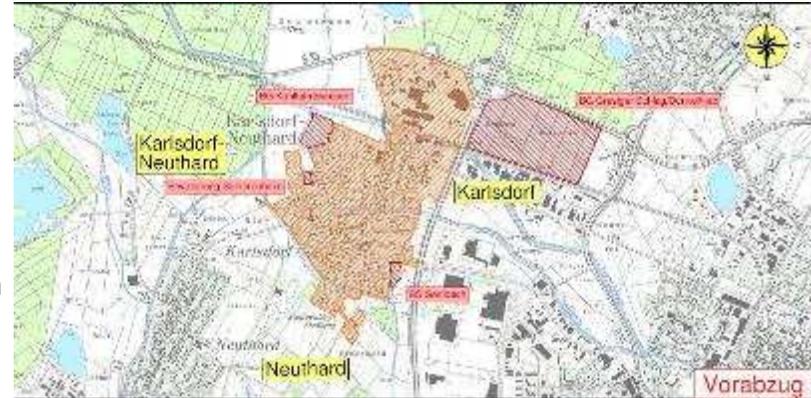
- **Ziel:** Der Gemeinderat hat zusammen mit der Verwaltung beschlossen jährliche eine Bushaltestelle in Karlsdorf-Neuthard zu sanieren. Für 2019 ist die Bushaltestelle „Kirche Karlsdorf“ in der Amalienstraße vorgesehen. Im Zuge dessen wird im Bereich der Bushaltestelle eine Querungshilfe errichtet und im Bereich der Kreuzung Amalienstraße - Kronenstraße ein Fußgängerüberweg geschaffen.
- **GR:** Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Bushaltestelle Kirche Karlsdorf mit Querungshilfe und Fußgängerüberweg am 16.01.2018
- **Haushaltsstelle:**
- **Stand:** Die Bauarbeiten zur FDE der K3528 haben am 09.09.2019 begonnen.  
1. BA pünktlich gem. Bauzeitenplan abgeschlossen. 2. BA wurde am 17.09.2019 begonnen!  
Für den Ausbau der Bushaltestelle und den Bereich der Neutharder Straße werden zur Zeit drei Ausbauvariation mit Kostenschätzung ausgearbeitet.



# Generalentwässerungsplan (GEP)



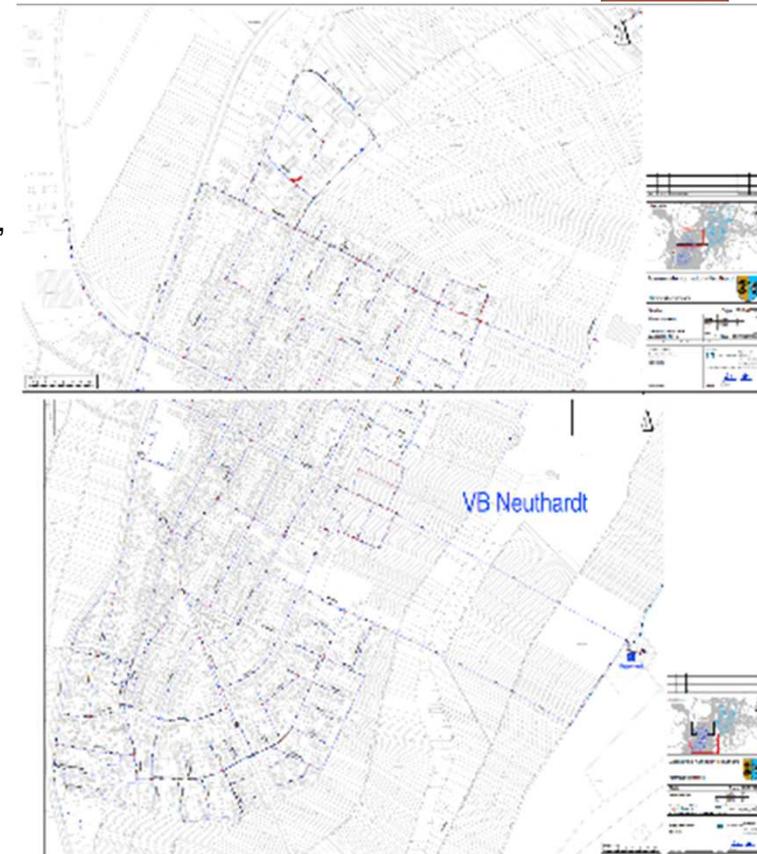
- Ziel:** Die zwei Hauptaufgaben der Gemeinde im Bereich des Abwassersystems sind Entwässerungssicherheit und Gewässerschutz, beide werden im Generalentwässerungsplan behandelt. Die Entwässerungssicherheit besteht darin die Gewissheit über die Leistungsfähigkeit der Kanalisation und die Vermeidung von Schadensfällen durch frühzeitiges Erkennen von Engstellen zu haben ebenso bei zukünftigen Erweiterungen oder Verdichtungen. Der Gewässerschutz beinhaltet die Vermeidung von Gewässerverschmutzungen und die Sicherstellung von ausreichendem Gewässerschutz ebenso wie für die Zukunft die Planungssicherheit bei den Regenwasserbehandlungsanlagen.
   
**GR:** Beauftragung des Ingenieurbüros am 03.05.16
   
**Haushaltsstelle:** 2.7000.963000-003, 50.000 €
- Stand:** Ein erster Zwischenbericht wurde der Verwaltung im Januar 2019 vorgelegt. Die berechneten Schwachstellen werden nun auf Übereinstimmung geprüft.



# Hydraulische Berechnung Rohrleitungsnetz (Wasser)



- Ziel:** Die Gesamtuntersuchung des Rohrnetzes wird unter Betrachtung verschiedener Betriebszustände durchgeführt und die maximalen Spitzenstunden- bzw. Löschwasserbelastung berechnet. Für das Wassernetz soll ein rechenfähiges Modellnetz, auf Grundlage der vorhandenen GIS Daten, erstellt werden. Anschließend erfolgt die Bestandsberechnung des Netzes, die Basis für die Analyse von Engpässen im Rohrleitungsnetz ist und die erforderliche Maßnahmen konzeptionell darstellt.
- GR:** Beauftragung des Ingenieurbüros für die Versorgungskonzeption am 03.05.16
- Haushaltsstelle:** EB Wasser 54710000: 80.000 €
- Stand:** Das Ergebnis der hydraulischen Netzberechnung liegt vor und wurde dem Gemeinderat in der Sitzung vom 20.11.2018 vorgestellt.



# Glasfaserausbau (Breitbandausbau)

- **Ziel:** schnelle und zukunftsfähige Internetanbindung über einen kommunal betriebenen Backbone
- **GR:** Beschluss über die Mitverlegung auf der Trasse Schulstraße
- **Haushaltsstelle:** 2.7610.960000: 863.000,00 €
- **Kostenberechnung:** 518.175,10 €
- **Betreiberentgelte (30%):** 67.716,00 €
- **Zuschuss:** 2.7610.361000: 326.768,00 €
- **Sachstand:** Der PoP-Standort „Mühlenplatz“ in Karlsdorf und „Wiegehäuschen“ in Neuthard ist fertiggestellt. Kosten für den Anschluss Gewerbegebiet Tiergarten und Gerster Areal werden durch eine Markterkundungsverfahren ermittelt.



24/09/2019

# Eagle Eye Technologies; Straßenzustandserfassung

- **Ziel:** Sanierung der Straßeninfrastruktur in Karlsdorf-Neuthard auf Grundlage der Messdaten durch Eagle-Eye.
- **GR:** Beschluss am 15.11.2016
- **Haushaltsstelle:** 42120000: 300.000 €
- **Stand:** Das Ergebnis sowie eine Handlungsempfehlung wurde dem Gemeinderat am 17.04.18 präsentiert. In der Klausurtagung 2018 wird das weitere Vorgehen mit dem Gemeinderat abgestimmt.



Zustandsklasse	Wertebereich GW	Erläuterungen
1	kleiner 1,3 von 1,5 bis 2,0	Zielwert: Neubauszustand; sehr guter Zustand
2	von 2,0 bis 2,5	Guter Zustand; langfristige Planung
3	von 2,5 bis 3,0	Mittlerer Zustand; Maßnahmen sind mittelfristig zu planen
4	von 3,0 bis 3,5	Wannover überschritten; schlechter Zustand; intensive Beobachtung erforderlich; Maßnahmen planen
5	von 3,5 bis 4,0	Wannover überschritten; schlechter Zustand; intensive Beobachtung erforderlich; Maßnahmen planen
6	von 4,0 bis 4,5	Schlechterwert überschritten; sehr schlechter Zustand; überfällige Maßnahmen (z.B. Verkehrsbeschränkung) erforderlich
7	ab 4,5	Schlechterwert überschritten; sehr schlechter Zustand; überfällige Maßnahmen (z.B. Verkehrsbeschränkung) erforderlich



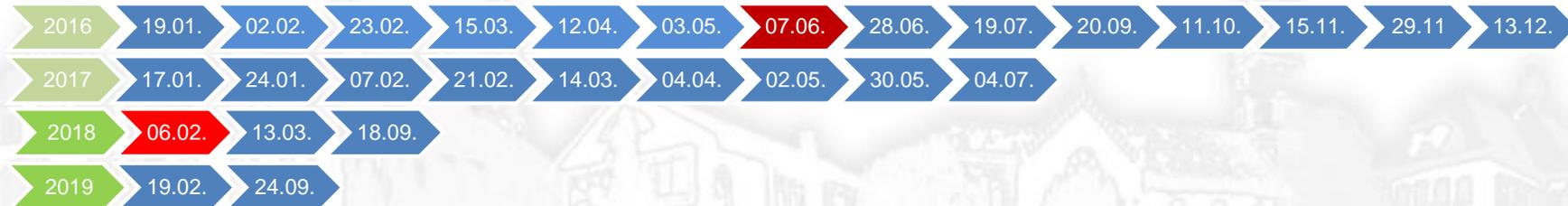
# Straßenbeleuchtungskonzept

- **Ziel:** Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung zu LED-Technik sowie Umstellen auf max. drei unterschiedliche Leuchten im gesamten Ortsbereich.
- **GR:** 19.12.2017; Verlängerung Betriebsführungsvertrag „Comfort“
- **Haushaltstelle:** 42120000: 80.000,00 €
- **Stand:** Der Betriebsführungsvertrag für die Straßenbeleuchtung wurde mit der NetzeBW verlängert.  
Die graphische Aufarbeitung des Straßenbeleuchtungskonzeptes ist in Arbeit und wird nach Abschluss dem GR zur Entscheidung gegeben.



# Sanierungsfahrplan / Quartierskonzepte

- **Ziel:** Sanierungsfahrplan erarbeiten um das Energieeinsparpotenzial der eigenen Liegenschaften darzustellen, Entwicklung einer übergreifenden Strategie für die zukünftige Energieversorgung, Energieberatung für Gebäudeeigentümer, Reduktion der CO<sub>2</sub> Emissionen, Förderung der Quartierskonzepte durch die KfW-Bank
- **GR:** Grundsatzbeschluss für ein integriertes energetisches Quartierskonzept in beiden Ortsteilen am 07.06.16
- **Haushaltsstelle:** 2.8170.940000: 201.600 €  
Zuschuss vom Land: 147.600 €
- **Stand:** Die Ergebnisse der ersten Untersuchung werden bei der städtebaulichen Planung zukünftig berücksichtigt. Gemeinsam mit der EnergieAgentur wird die Zertifizierung durch den European Energy Award angestrebt.



# Gesamtkonzept Straßenunterhaltung

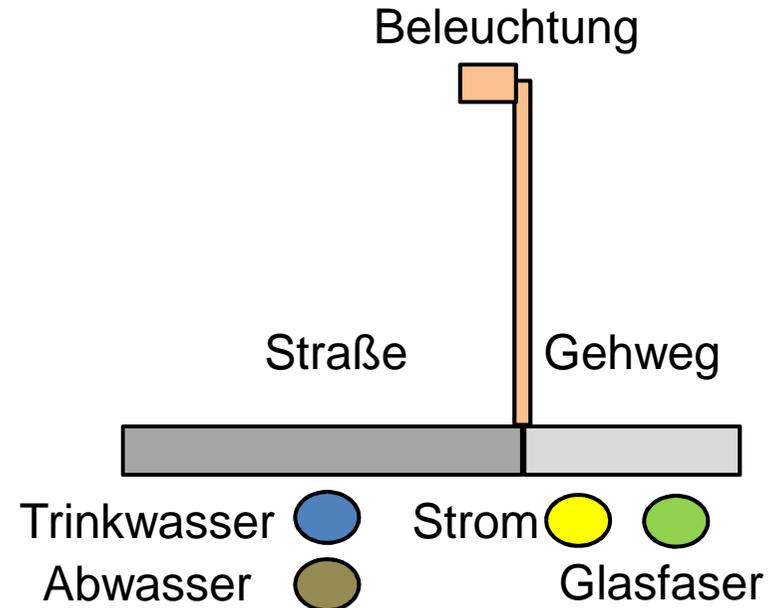


- **Ziel:** Durch die gleichzeitige Betrachtung der Themenfelder Straße, Gehweg, Glasfaser, Trinkwasser, Abwasser, Strom/Beleuchtung und wird eine transparente und objektive Priorisierung der Baumaßnahmen erreicht.

- **GR:** 21.05.2019

- **Haushaltsstelle:**

- **Stand:** In der GR-Sitzung vom 21.05.19 wurde das Ingenieurbüro Wald+Corbe mit der Erstellung eines Masterplans für die Straßeninfrastruktur beauftragt. Ergebnis wird voraussichtlich Ende November 2019 vorgestellt.



# Ausbau des Wendehammers in der Lußhardtstraße OT Karlsdorf



- Ziel:** Für den Ausbau des Wendehammers besteht eine vertragliche Verpflichtung der Gemeinde gegenüber der Firma KIP. Die Planung wurde in der Gemeinderatssitzung am 10.02.2015 vorgestellt, wobei keine Mehrheit für die Gestaltung des Innenbereiches des Wendehammers zustande kam (Begrünung oder Pflasterbelag). Die Verwaltung machte daher den Vorschlag eines kombinierten Ausbaus mit Pflaster und Randsteinen im äußeren Radius und im Inneren eine Bepflanzung durchzuführen (siehe beispielhafte Darstellung).
- GR:** Vergabe der Arbeiten am 16.01.2018 für die Angebotssumme von 249.750,01 €/BRUTTO an die Firma Schempp aus Karlsruhe.
- Haushaltsstelle** 2.6300.960000-007: 262.000 €
- Stand:** Fertigstellung und Freigabe für den öffentlichen Verkehr erfolgte am 01.08.2018



# Sanierungsmaßnahmen der Aussegnungshallen in beiden OT

- **Ziel:** Sanierungstau in beiden Aussegnungshallen beheben, Erscheinungsbild bestmöglich verbessern mit vorhandenen Haushaltsmitteln
- **GR:** Nichtöffentliche Vorberatung am **20.01.2015**
- **Haushaltsstelle:** 2.7510.941000: 116.000 €
- **Stand:** Innenräume in Karlsdorf und Neuthard wurden gestrichen, mehr Sitzbänke unter den Vordächern wurden zur Verfügung gestellt, der Dacheinlauf in Neuthard wurde ausgebessert.



# Friedhöfe: Ausweisung von Pflegegräbern/Alternative Bestattungsformen

**Ziel:** Ausweisung von gärtnerbetreuten Grabfeldern auf beiden Friedhöfen, sowie Prüfung alternativer Bestattungsformen  
 flexiblere Handhabung der Liegezeiten (Antrag des Gemeinderates)  
**GR:** Grundsatzbeschluss zur Schaffung alternativer Bestattungsformen: 28.06.16  
 Planungsauftrag an die Genossenschaft badischer Friedhofsgärtner: 29.11.2016  
**Haushaltsstelle** 2.7510.960000: 50.000 €  
**Stand:** Urnenstelen wurden erweitert und müssen 2018 wieder erweitert werden, da die Nachfrage ungebrochen hoch ist.  
 Begehungen der Friedhöfe mit den Planern hat am 24.04.2017 stattgefunden  
 Besprechung der Planentwürfe mit der Verwaltung nach den Sommerferien  
 Vorstellung und Beschlussfassung der Entwürfe im Gemeinderat im Oktober 2017  
 Neufassung der Friedhofsatzung und Vertrag mit dem Friedhofsgärtnerverband am 13.03.2018.  
 Erste Bestattungen in gärtnerbetreuten Gräbern sind möglich



# Kreisverkehr REWE

- **Ziel:** Gestaltung der Mittelinsel in Anlehnung an den Kreisverkehr Büchenauer Straße mit dem Grundsatz einen ökologischen Mehrwert zu erzielen.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** ca. 35.000,00 €
- **Sachstand:** Die Verwaltung hat bei der Firma Weiland ein Angebot zur Gestaltung der Mittelinsel angefordert. Ziel ist es, den Kreisverkehr über den Winter baulich zu verändern und im Frühjahr die Bepflanzung vorzunehmen.

2019

# Polizeivollzugsdienst



- **Ziel:** Ahndung von Verstößen aller Art durch Verwarnungen; insbesondere Überwachung des ruhenden Verkehrs
- **GR:** 29.11.2016 Grundsatzbeschluss
- **Sachstand:**
  - Dienstantritt des Gemeindevollzugsdienstes am 01.04.2017;
  - Ahndung erster Verstöße ab Mitte April 2017
  - Veröffentlichung der Dienstweisung für den gemeindlichen Vollzugsdienst am 07.04.17
  - Erlass einer Polizeiverordnung im Juli 2017

Derzeit 3 Mitarbeiter im Gemeindlichen Vollzugsdienst  
ab 01.09.2019: Neue Vollzugsmitarbeiterin Julia Nesper,  
Herr Lorenz, Herr Roth



# Unterbringung von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung AUB

- **Ziel:** Unterbringung der nach dem Einwohnerschlüssel auf Karlsrufer-Neuthard entfallenden Flüchtlingen in die AUB.
- **GR:** Anmietung von 93 Plätzen bei Kommunalanstalt des Lkr. Karlsruhe im „Kombimodell“ in den „Spiegelwiesen“
- **Stand:** 45 Geflüchtete in GU des Landkreises
  - 82 Geflüchtete in AUB untergebracht, davon
    - 74 im Gebäude Spiegelwiesen
    - 7 männliche geflüchtete in der Bahnhofstr. 7a
    - 1 weibliche Geflüchtete in der Saalbachstr. 8
  - 2018 erste Wechsel von AU in private Wohnungen
  - 2018 Aufnahme von weiteren 30 Flüchtlingen in AU
  - September 2018 erster Familiennachzug; 4+1 Personen: Unterbringung als „Obdachlose“ in den Spiegelwiesen
  - Derzeit 80% der Flüchtlinge mit Arbeitserlaubnis in Arbeit
  - 2019: Zuweisung weiterer 32 Flüchtlingen von GU in AU
  - Anmietung weiterer Plätze in den Spiegelwiesen, je nach Belegung (Familien, Nationalität, Religion etc.) notwendig



Nach wie vor gute, hilfreiche Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt/Integrationsmanagern/Gemeinde mit dem Ziel der erfolgreichen Integration



# Wehranlagen im Kammerforst „Stämmle“

- **Ziel:** Erhalt der Fuß- und Radwegeverbindungen im Kammerforst
- **GR:** Brücken sollen langfristig abgebrochen werden wegen EU-Wasserrahmenrichtlinie.  
Zum Erhalt der historischen Wegeverbindungen Bereitstellung von Haushaltsmitteln; Dez. 2017
- **Haushaltsstelle:** 2.6300.965000 160.000 Euro
- **Stand:**
  - Sperrung der Brücken durch das RP als Betreiber der Wehranlagen wegen baulicher Mängel
  - bis zu einer endgültigen Entscheidung, ob die Brücken abgerissen werden, wird das RP die Geländer sanieren. Kosten: 27.000 Euro
  - Kurzfristig wurden die Wehre durch Provisorien begehbar gemacht.

Die derzeit begehbaren Anlagen werden lt. RP während der endgültigen Sanierung der Geländer für ca. 2 Wochen noch einmal gesperrt! (s. Amtsblatt)



2018

# Einführung eines digitalen Rechnungslaufs



- **Ziel:** Die Verwaltung plant, zukünftig alle Eingangsrechnungen nur noch digital zu erfassen und zu bearbeiten.
- **GR:** keine Beratung im GR
- **HH-Stelle:** 2.0200.935000 18.000 €
- **Sachstand:** Die erste Anpassung unseres Dokumentenmanagement Systems (DMS) wurde im März durch die KIVBF abgeschlossen. In der anschließenden Testphase wurden bisher mehrere Szenarien durchgespielt. Die dabei notwendigen Änderungen wurden durch das Rechenzentrum eingearbeitet.
- Der Echtbetrieb soll in Kürze starten.

# Zehntscheune



- **Ziel:** Die Zehntscheune gehörte zum Gestüthof Altenbürg und zählt damit zu einem der ältesten noch vorhandenen Gebäude in Karlsdorf. Über das ehrenamtliche Engagement soll ein wirtschaftliches Konzept zur Erhaltung der Zehntscheune erarbeitet werden.
- **GR:** nichtöffentliche Vorberatung am 13.10.2015, Klausurtagung 2015, 06.04.16 (Vorberatung im Ältestenrat) 12.04.16 (Grundsatzbeschluss zum Kauf mit Bedingungen), 28.06.16, 19.07.16 (nö); Kaufbeschluss 20.12.2016 weiter Beschlüsse sh. Stand
- **Haushaltsstelle:** 2.3000.932000: 205.000 €
- 728100000003: 100.000 €
- **Stand:** Eine Projektgruppe hat eine Konzeption zum Erhalt der Zehntscheune im Rahmen einer Bürgerstiftung Karlsdorf-Neuthard entwickelt, die nach dem Gemeinderat auch interessierten Unternehmern und Privatpersonen vorgestellt wurde. Alle Beteiligten würden sich nachhaltig persönlich engagieren. Vereinsgründung am 03.08.16; Kauf der Zehntscheune durch Gemeinde 01/2017; Förderbescheid LSP 04/2017 i.H.v. 500 TEUR; Grundsatzbeschluss über Eigentumsübertragung am 04.04.2017
- Im Juli 2017 wurden erste Sicherungsmaßnahmen durchgeführt.
- Seither zahlreiche Arbeitseinsätze, Abbruchmaßnahmen etc.
- Aufstockungsantrag für das LSP Programm wurde (laut Gemeinderat 24.10.2017) am 28.10.2017 gestellt (Entscheidung im Mai 2018 mit zusätzlich 600 TEUR Fördermitteln, Bürgerstiftung wurde am 21.02.2018 als Verein eingetragen
- Entscheidung Erbbaurechtsvertrag sowie Städtebaulichen Vertrag im GR am 20.11.2019
- Bebauungsplan in Kraft getreten: Juli 2019
- Derzeit liegt das Baugesuch zur Genehmigung bei der Baurechtsbehörde



# Bebauungsplanverfahren Zehntscheune

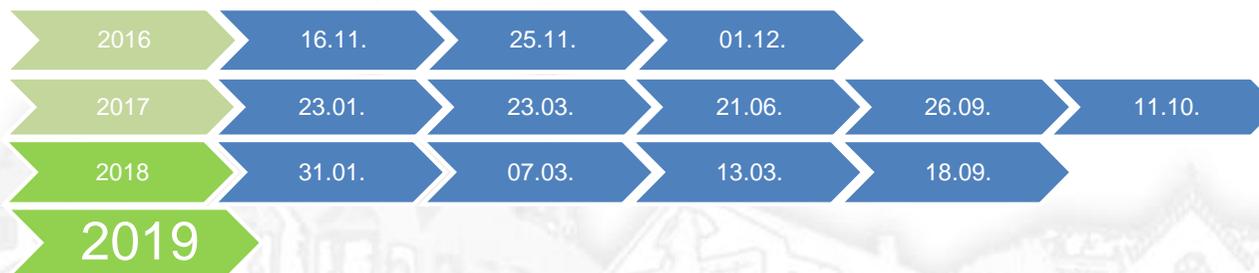


- Aufstellungsbeschluss 23.10.2018
- Frühzeitige Beteiligung 12.11.2018 – 12.12. 2018

Entwurfsbeschluss im GR	26.03.2019
Öffentliche Auslegung (1 Monat)	April/Mai 2019
Satzungsbeschluss	Juni 2019
Inkrafttreten:	Juli 2019
Baubeginn geplant:	Spätjahr 2019 nach Baugenehmigung

# PIT-Kommunal; Datenbank

- **Ziel:** Einführung einer einheitlichen digitalen Datenbank und Einführung von digitalen Arbeitsabläufen
- **GR:** -
- **Haushaltsstelle:**
- **Stand:** Auf Grund der erforderlichen und umfangreichen Dateneingabe durch die einzelnen Mitarbeiter und der zur Zeit hohen Auslastung des Personals, werden 2019 keine weiteren Maßnahmen ergriffen.



# „Ausbau stationäre Pflegeplätze und betreutes Wohnen für ältere Menschen“



- **Ziel:** Bedarfsgerechter Ausbau der Seniorenbetreuung und Pflege in beiden Ortsteilen nach einer Konzeptstudie des Caritasverbands Bruchsal e.V.
- **GR:** Vorstellung der Planungen im GR und Ausschuss  
Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan am 06.02.2018  
Satzungsbeschluss am 11.12.2018
- **Lage:**
  - Kreispflegeplan sieht weiteren Bedarf für Pflegeplätze
  - Seniorenhaus St. Elisabeth, OT Karlsdorf mit 54 stationären Pflegeplätzen.
  - Planung Anbau mit Schaffung von ca. 30 stationären Plätze für Pflege und 18 betreuten Seniorenwohnungen
  - In Neuthard später weitere betreute Seniorenwohnungen und Plätze in ambulant betreuten Wohngemeinschaften
  - Städtebauliches Konzept für den Ortsteil Neuthard geplant
  - Bebauungsplan „Seniorenzentrum“ In Kraft getreten
  - Verkaufsstart Seniorenwohnungen: Februar 2019
  - Baubeginn der Seniorenwohnungen am 22.07.2019
  - Baugesuch Pflegeheim liegt beim Baurechtsamt zur Genehmigung



# Parkstreifen Alte B35; zweiter Bauabschnitt

- **Ziel:** Angleichung des Parkstreifens und des Gehwegs an den ersten Bauabschnitt. Damit verbunden, Verbesserung der Regenwasserableitung und Sanierung des Abwasserkanals.
- **GR:** 25.07.2017 Auftragsvergabe
- **Haushaltstelle:** 2.6300.960000-305; 200.000,00 €
- **Stand:** Eine Regelung mit den Anwohnern zur Höhenregulierung der Einfahrten gefunden. Die Arbeiten wurden im 2. Quartal 2018 fertiggestellt.



# Errichtung von freien WLAN-Hotspots in Karlsrufer-Neuthard

- **Ziel:** Installation von freien WLAN-Hotspots in Karlsrufer-Neuthard.
- **GR:** 29.09.2017; Prüfauftrag an die Verwaltung zur Realisierbarkeit
- **Haushaltsstelle:** 1.0200.588000
- **Stand:** In der GR Sitzung vom 11.12.2018 wurde mehrheitlich beschlossen, den Auftrag zur Einrichtung von WLAN-Hotspots in Karlsrufer-Neuthard, an die Firma smight zu vergeben. Zwischenzeitlich wurden an allen Standorten die Hotspots durch ein Partnerunternehmen von smight installiert. Mit Ausnahme des Standorts an der Bruchbühnanlage, hier muss noch die Stromversorgung sichergestellt werden, sind alle Hotspots einsatzbereit, aber nicht freigeschaltet. Da die noch fehlende Stromversorgung bei der Bruchbühnhalle zeitnah durch einen Elektrofachbetrieb hergestellt wird, sollte innerhalb der nächsten 2-3 Wochen die Inbetriebnahme aller Standorte möglich sein. Die offizielle Inbetriebnahme soll dann im Rahmen eines Pressetermins erfolgen.



# Holzlagerplätze

- **Ziel:** Übersicht über die vorhandenen Kapazitäten gewinnen und eine zukunftsfähige Regelung für die weitere Nutzung treffen.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Stand:** Der Gemeinderat hat zusammen mit der Verwaltung die Situation der Holzlagerplätze vor Ort in Augenschein genommen. Resultierend aus der Besichtigungsfahrt werden die Holzlagerplätze durch ein amtliches Vermessungsbüro eingemessen und die Satzung der Holzlagerplätze überarbeitet. Am 06.02. fand eine Informationsveranstaltung mit den Pächtern und Bewerber für die Anpachtung eines Lagerplatzes statt.



# Klima- und Umweltschutz



- Internationale Kommunale Klimapartnerschaft
- SDG's
- European Energy Award



# Internationale Kommunale Klimapartnerschaft

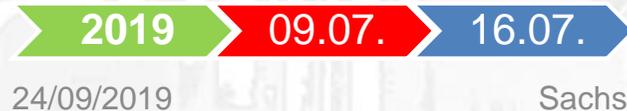
- **Ziel:** Formulierung von Zielen zum Klimaschutz auf kommunaler Ebene in Form eines Handlungsprogramms.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:**
- **Sachstand:**
  - Vorbereitungstreffen zum Auftaktworkshop in Hannover 30.01.19 – 31.01.19
  - Internationaler Auftaktworkshop 14.05.19 – 16.05.19 in Münster (NRW)
  - 1. Entsendungsphase nach Guabiruba 31.07.19 – 12.08.19
  - 2. deutsches Netzwerktreffen in Karlsdorf-Neuthard 26.11.19 – 27.11.19



# Sustainable Development Goals (SDG's)

deutsch: nachhaltige Entwicklungsziele

- **Ziel:** Implementierung der 17 Nachhaltigkeitsziele in das Entscheidungswesen der Kommune
- **GR:** 09.07.19 Abstimmung zur Unterzeichnung der Vereinbarung zur Agenda 2030 als erste Kommune im Landkreis KA
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:**
- **Sachstand:**
  - Mitausrichter der 1. SDG-Konferenz in Bad Schönborn; 16.07.19 – 17.07.19
  - Teilnahme SDG-Konferenz in Brasilien; voraussichtlich Februar 2020
  - Kennzeichnung SDG's in Sitzungsvorlagen



# European Energy Award

- **Ziel:** Zertifizierung der Gemeinde mit dem European Energy Award EEA
- **GR:** Allgemeine Info im Gemeinderat und Klausurtagungen
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** 20.000 EUR HH 2020
- **Sachstand:**
  - bisher allgemeine Info an den Gemeinderat
  - Vorbereitung der personellen Ressourcen in der Verwaltung
  - Grundsatzbeschluss soll im Gemeinderat am 22.10.2019 gefasst werden
- **Maßnahmenbereiche:**
  1. Entwicklungsplanung, Raumordnung
  2. Kommunale Gebäude und Anlagen
  3. Versorgung, Entsorgung
  4. Mobilität
  5. Interne Organisation
  6. Kommunikation, Kooperation



# Stadtbahn



- **Ziel:** Anbindung von Karlsrufer-Neuthard an die Stadtbahn
- **GR:** 2012
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** offen
- **Sachstand:**



- - seit Mitte der 90iger Jahre verfolgt die Gemeinde das Ziel der Anbindung
- - 1. Standardisierte Bewertung nicht ausreichend (Spöck-Neuthard-Karlsrufer-Bruchsal)
- - 2. Standard. Bew. 2012 noch schlechter (Verlängerung der Strecke bis Waghäusel)
- - FAZIT: Freihaltetrassen bzw. relevante Grundstücke behalten; Verbesserung Bus
- - 2019: Land Ba.- Wü wünscht die Prüfung der Reaktivierung stillgelegter Gleise
- - mit Schreiben vom 17.05.2019 Anfrage an den Landkreis für erneute Prüfung
- - VA des Kreistages hat den Prüfungsauftrag um die Stadtbahn erweitert
- Änderung der Standardisierten Bewertung für Anfang 2020 angedacht

# MensaMax



- **Ziel:** Online Anmeldung von Mittagessen und Ferienbetreuung
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:**
- **Sachstand:**
  - - Anmeldung und Bezahlung des Mittagessens über das Online System MensaMax ab dem 30.09.2019
  - - Anmeldung und Bezahlung der Ferienbetreuung über das Online System MensaMax ab den Winterferien. Einrichtung des Systems und Information an die Eltern erfolgt Ende September/Anfang Oktober.

# Vorhaben 2019

- Lagerplätze Vereine
- Gestaltungspläne innerorts
- Brückensanierungen
- Betriebshandbuch Wasserwerk
- Außenanlage Kita St. Elisabeth (Hauptverantwortlich Kirche)
- Bushaltestelle Amalienstraße / Kirche
- Bebauungspläne
  - „Entenfang mit Feuerwehrhaus“
  - Gestaltungspläne Innenorts
  - „Spiegelwiesen“
  - Kälberweide – Nachverdichtung Bismarckstraße
  - Gerster-Areal - In Kraft getreten, Erschließungsbeginn
  - „Auf das Dorf, Änderung Nachverdichtung Büchenauer Str./Jahnstr.“

Darüber hinaus hat sich die Verwaltung mit folgenden Themen beschäftigt:

- Neues Haushaltsrecht (Einführung 01.01.2019 – Produktiv 15.01.19)
- Immobilienbewertung (Wertgutachten liegen vor)
- Kehrmaschineneinsatz/-beschaffung (Lieferung erfolgt im Oktober 19)
- Renovierung von Wohnungen des Kommunalen Wohnungsbaus (in der Bearbeitung)
- Bewässerung der Grünanlagen
- Sanierung Bahnhofstraße 7a